



Die salus klinik ist eine Fachklinik für die Behandlung von volljährigen Rehabilitand*innen mit Störungen durch psychotrope Substanzen und Verhaltenssüchte sowie für psychische und psychosomatische Erkrankungen.

Dieser Qualitätskompass bezieht sich auf die Ergebnisse der Abteilung **Abhängigkeitserkrankungen**.

Die 220 Betten umfassende Abteilung behandelt Rehabilitand*innen mit folgenden Störungsbildern:

- **Alkoholabhängige**
- **Medikamentenabhängige**
- **Drogenabhängige**
- **Verhaltenssüchtige (pathologische Glücksspieler*innen, pathologische PC- und Internetnutzer*innen, pathologische Käufer*innen)**
- Rehabilitand*innen die **zusätzlich zur Abhängigkeit an einer psychischen Störung** leiden

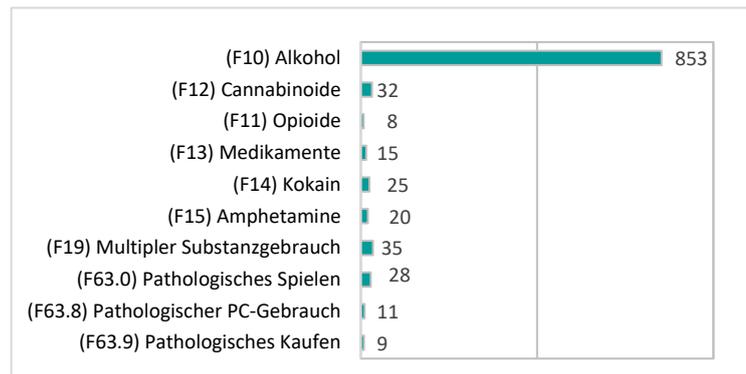
mit ihren körperlichen Folgeerkrankungen und ihren sozialen und psychischen Problemen.

Federführender Kostenträger ist die Deutsche Rentenversicherung Bund.

Die salus klinik Friedrichsdorf hat einen Versorgungsvertrag nach §111 SGB V und erfüllt zudem die Voraussetzungen der Beihilfeverordnung.

Die Klinik wird von allen Trägern der gesetzlichen Sozialversicherung belegt. Außerdem erfolgt Kostenerstattung durch die private Krankenversicherung sowie die öffentlichen Kostenträger.

Anzahl der Rehabilitand*innen: 1011 davon:

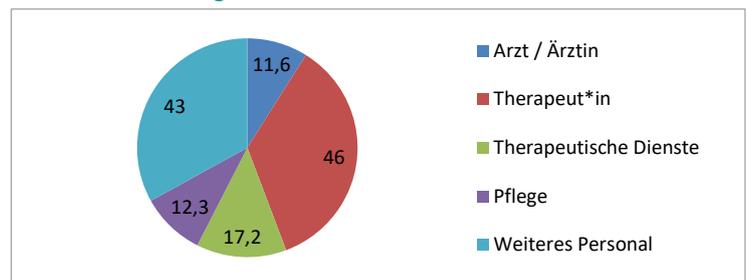


Quelle: Basisdokumentation salus klinik Friedrichsdorf, 2022. Erfasst wurden bei stoffgeb. Süchten die Hauptdiagnose, bei nicht stoffgeb. Süchten Haupt- und Nebendiagnosen.

Komorbidität

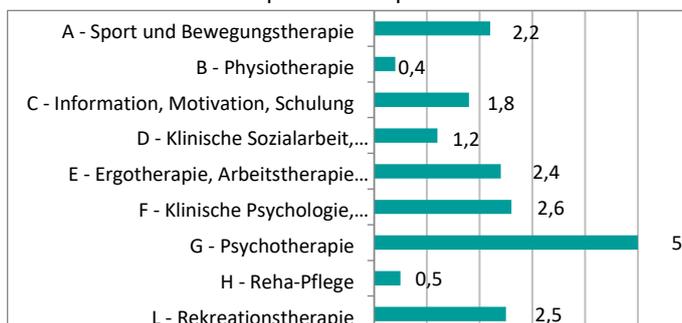
Durchschnittliche Anzahl (pro Rehabilitand*in) weiterer
Suchtdiagnosen: 1,4 (excl. Tabakabhängigkeit)
Psychiatrischer Diagnosen: 0,9
Somatischer Diagnosen: 2,0

Mitarbeiter*innen der salus klinik Friedrichsdorf dargestellt als Vollzeitstellen der gesamten Klinik



Therapeutische Versorgung

Durchschnittliche Therapiestunden pro Woche und Rehabilitand*in



Qualitätspunkte

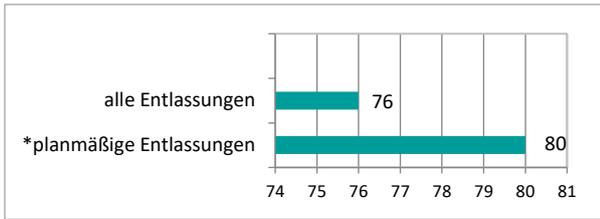


4 Punkte über der Vergleichsgruppe

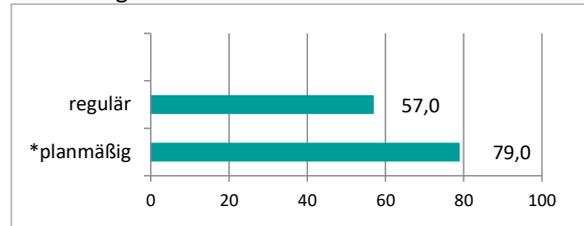
Quelle: Reha-Qualitätssicherung der Deutschen Rentenversicherung, Therapeutische Versorgung (KTL), Bericht 2022

Behandlungsdauer und Entlassungsart

Behandlungsdauer in Tagen



Entlassungsform in %



*planmäßige Entlassungen umfassen die Entlassungsformen: regulär, vorzeitig auf ärztliche Veranlassung, vorzeitig mit ärztlichem Einverständnis, Wechsel zu ambulanter, ganztätig ambulanter, stationärer Reha
 Quelle: Basisdokumentation salus klinik Friedrichsdorf, 2022

Zufriedenheit der Rehabilitand*innen

Quelle: Basisdokumentation salus klinik Friedrichsdorf, 2022

Note gesamt
Schulnotenscala
(1-6)



Rücklaufquote: 77,8%

Quelle: Reha-Qualitätssicherung der Deutschen Rentenversicherung Bund. Rehabilitanden Befragung, Bericht 2022

Zufriedenheit gesamt



1,9 Punkte über dem Durchschnitt

Subjektiver
Behandlungserfolg



1,74 Punkte unter dem Durchschnitt

Peer Review

Quelle: Reha-Qualitätssicherung der Deutschen Rentenversicherung, Peer Review, Bericht 2021

Qualitätspunkte



2 Punkte über dem Durchschnitt

Reha Therapiestandard Alkoholabhängigkeit

Quelle: Reha-Qualitätssicherung der Deutschen Rentenversicherung. Reha-Therapiestandards Alkoholabhängigkeit, Bericht 2022

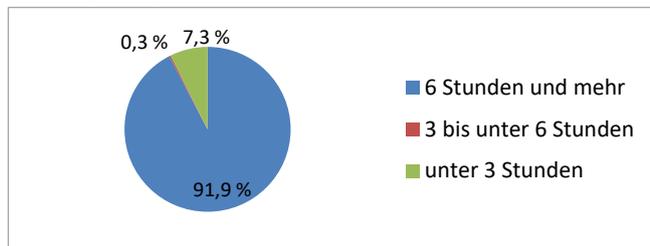
Qualitätspunkte



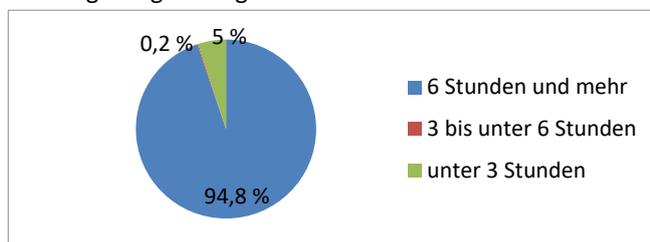
4 Punkte über dem Durchschnitt

Leistungsfähigkeit bei Entlassung

Leistungsfähigkeit im letzten Beruf

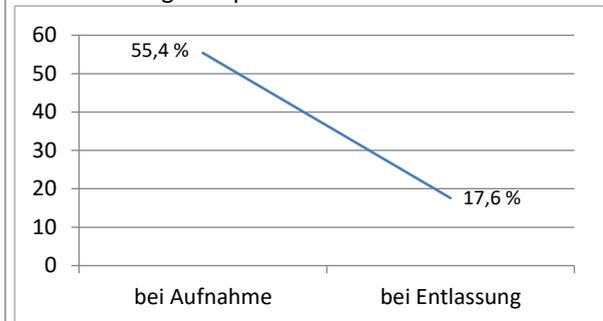


Leistungsfähigkeit allgemein



Quelle: Basisdokumentation salus klinik Friedrichsdorf, 2022

Arbeitsunfähigkeitsquoten



Anteil arbeitsunfähiger Rehabilitand*innen zum Zeitpunkt der Aufnahme und der Entlassung bezogen auf alle Rehabilitand*innen

Projekte

- Exposition mittels Virtual Reality
- Weiterentwicklung der „MeinSalus“-App
- Mitarbeit am Projekt „PornLos“ der Universität Gießen

salus klinik Friedrichsdorf

Landgrafenplatz 1
61381 Friedrichsdorf
Fon 06172 950-0
Fax 06172 950-102
IK 510 647 819

Kooperationspartner

Diverse Kliniken, Beratungsstellen, Betriebe, Arbeitsagenturen und Jobcenter, BFW Frankfurt, AWKV, Frankfurt University of Applied Sciences, Ludwig-Fresenius-Schule Idstein

Mitgliedschaft

Fachverband Sucht, Bonn (FVS)

Zertifizierungen

